



BUNDESWEHR – DIE REKRUTEN

Recruiting Storytelling Kampagne Out of Home (OOH), YouTube, Radio und Ambient im Media Mix

STUDIENERGEBNISSE



MOTIVAKTIVIERUNG

Die OOH Kampagne regt **45%** dazu an, sich online näher über die Bundeswehr zu informieren. Mehr als jeder Dritte (**36%**) fühlt sich durch die Plakate dazu angeregt, den YouTube-Kanal von „Die Rekruten“ zu besuchen.

RELEVANT SET

Insgesamt können sich **30%** der Befragten vorstellen, bei der Bundeswehr zu arbeiten bzw. zu studieren.

EMPLOYER BRANDING

Die OOH Kampagne trägt dazu bei, dass die Bundeswehr als Arbeitgeber mit **sicherem Arbeitsplatz**, **hohem Maß an Teamspirit** und dem **Gemeinwohl** dienend wahrgenommen wird.



LEARNINGS FÜR OOH

- OOH bringt die Botschaft an die Zielgruppe.
- OOH als Reichweitenmedium erzeugt höchstmöglichen Traffic für einen YouTube Kanal.
- OOH trägt zur positiven Employer Brand bei.

STUDIENDESIGN

RECRUITING NATIONAL CASE // BUNDESWEHR - DIE REKRUTEN

- > **Ziel**
Erhebung von Wahrnehmung & Werbewirkung der Storytelling-Kampagne „Die Rekruten“
- > **Methode**
Online Befragung nach Aushang
- > **Zielgruppe**
E 16-25 Jahre an mind. einem Tag in der jeweiligen Stadt pro Woche unterwegs
- > **Medieneinsatz**
3 Motive OOH (CLP, DCLP), Social Media (YouTube), Display, Radio, Ambient
- > **Fallzahl**
N=507
- > **Feldzeit**
08.11.2016 – 13.11.2016 (KW 45)
- > **Aushangdauer**
3 Wochen
- > **Institut**
Trend Research, Hamburg



FRAGESTELLUNGEN

RECRUITING NATIONAL CASE // BUNDESWEHR - DIE REKRUTEN

- > **Motivaktivierung**
„Inwieweit treffen Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen auf diese Plakatwerbung der Bundeswehr zu?“
[Darstellung Top Two Wert]
- > **Relevant Set**
„Wir haben einige Personen gefragt, was sie über die Bundeswehr als Arbeitgeber denken. Wie schätzen Sie die folgenden Aussagen ein?“
- > **Employer Branding**
„Wir haben einige Personen gefragt, was sie über die Bundeswehr als Arbeitgeber denken. Wie schätzen Sie die folgenden Aussagen ein?“

Aushangstädte: Berlin, Bremen, Dortmund, Dresden, Hamburg, Köln, Mannheim, Münster, Rostock, Stuttgart